

## Steinmalerei - Moderne Acrylfarben für eine uralte Technik

### Acrylfarbe von Schmincke mal in ganz anderer Verwendung

Die im wahrsten Sinne steinzeitliche Kunst - das Malen auf Stein - ist insbesondere in den letzten Jahren wieder neu entdeckt worden und erfreut sich auch dank des hervorragenden Künstlermaterials wachsender Beliebtheit. Brillante, widerstandsfähige Acrylfarben wie **PRIMAcryl®** oder **AKADEMIE® Acryl color** in Verbindung mit schützenden Abschlußlacken sorgen dafür, daß die Werke auf Stein auch unter freiem Himmel beständig schön bleiben.

### Steinmalerei - was gilt es zu beachten?

Zunächst ist die Wahl des Steines wichtig: Besonders geeignet sind Findlinge, jene Eiszeit-Unikate aus Granit, da ihre glatte Oberfläche ideal für den Farbauftrag ist. Auch möglichst glatte Feldsteine eignen sich für bestimmte Motive. Immer nehmen Form, Farbe und Struktur des Steines gestalterischen Einfluß auf das Werk. Geeignete Steine erhält man in Baustoffgeschäften sowie Garten-fachmärkten. Schwere Steine haben dabei den Vorteil, daß sie relativ diebstahlsicher im Freien aufgestellt werden können.

### Die Vorbereitung

Die Steine werden zunächst mit einem Hochdruckreiniger bis in die letzten Fugen gründlich gereinigt und müssen anschließend trocknen. Um die Haftfähigkeit der Farbe noch zu verbessern und einem Moosbefall vorzubeugen, wird nun der gesamte Stein mit einem harten Borstenpinsel und einem seidenmatten Acryl-Klarlack grundiert. Dabei muß der Lack so dünn wie möglich aufgetragen werden. In Vertiefungen zurückbleibende Lackreste sollten schnellstmöglich mit einem trockenen Borstenpinsel "herausgebürstet" werden. Anschließend muß die Grundierung gut durchtrocknen.

### Die Technik

Um Steine zu bemalen, sollte die Temperatur (auch die des Steines!) mindestens 15°C betragen. Vorgezeichnet wird mit einem der Steinfarbe angepaßten dünnen Strich. Nun kann man das Motiv mit **PRIMAcryl®** oder **AKADEMIE® Acryl color** angelegt. Dabei kann es sinnvoll sein, die Farbe leicht mit Wasser und eventuell einem Trocknungsverzögerer, wie dem Schmincke Acryl Retarder oder dem Schmincke Acryl Malmittel zu verdünnen. Der Farbauftrag sollte wie immer von hell nach dunkel und vom Hinter- zum Vordergrund erfolgen.

Gemischt wird entweder auf der Palette oder aber direkt auf dem Stein. Lasierende Farbschichten übereinandergelegt ermöglichen dabei ein plastisches Hervorheben einzelner Bildelemente. Korrekturen können aufgrund der schnellen Trocknung der Acrylfarbe schnell vorgenommen werden.



"Pellwormer Leuchtturm" mit freundlicher Genehmigung von dem Steinmaler Hermann Moldt, Schortens

### Acrylfarbe von Schmincke: widerstandsfähig und langlebig

Für die Schlußbehandlung muß das Bild komplett durchgetrocknet sein. Je nach Temperatur und Schichtdicke der Acrylfarbe variiert dabei die Trocknungszeit. Um das Motiv für die Aufstellung im Freien wetterfest zu machen und um Beschädigungen vorzubeugen, wird es abschließend mit einem handelsüblichen, seidenmatten Acryllack dünn überzogen.

Sobald dieser getrocknet ist, kann der bemalte Stein an seinem Bestimmungsort aufgestellt werden und die Betrachter langfristig erfreuen. Der Stein kann bei Bedarf mit Wasser und Schwamm gereinigt werden und ist - auch dank der hohen Lichtechtheit der Acrylfarben von Schmincke - widerstandsfähig gegen Einflüsse von Licht und Witterung.